



PHOTON ENERGY PRESSEMITTEILUNG

## PHOTON ENERGY BRINGT MIT DENA DEUTSCHE SOLAR-SPEICHERTECHNOLOGIE NACH AUSTRALIEN

Sydney / Berlin, XX Month 20XX – **Photon Energy bringt mit Unterstützung der Deutschen Energie-Agentur GmbH (dena) deutsche Solar- und Speicherlösungen nach Australien. Nördlich von Sydney wird ein Radiosenderturm vom Stromnetz genommen und künftig mit einem 215 kWh Batteriesystem und einer 39 kWp Solaranlage mit Backup betrieben. Das Pilotprojekt soll wichtige Hinweise für den Betrieb von ähnlichen Systemen bieten, mit denen Tausende von Radio- und Telekommunikationssendern in entlegenen Gebieten der Welt betrieben werden könnten. Die Technologie, sowie das Know-How für das Monitoring der Anlage, stammt größtenteils aus Deutschland.**

Die weltweit aktive Photon Energy Gruppe geht durch ihre Tochterfirma Photon Energy Operations DE ein Projekt mit der Deutschen Energie-Agentur GmbH (dena) ein. Mit finanzieller Förderung seitens des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie wird ein Radiosenderturm im australischen Muswellbrook, nördlich von Sydney, vom Netz genommen und künftig mit nachhaltiger Energie betrieben. Mit Hilfe deutscher Technologie und Know-How wird ein 215 kWh Speichersystem installiert, wobei der Strom von einer 39 kWp Solaranlage produziert wird. Details über das Projekt stehen auf [www.solaroffgrid.com](http://www.solaroffgrid.com) zur Verfügung.

„Für uns ist es ein großer Erfolg, dass die dena unser Projekt ausgewählt hat, mit dem wir beweisen können, dass es vor allem finanziell Sinn macht auf erneuerbare Energieformen umzusteigen“, meint **Michael Gartner, Managing Director von Photon Energy Australia.**

Der Senderturm wird von der BAI Gruppe betrieben. **BAI Geschäftsführer Jim Hassel:** „Wir sind begeistert, dass wir bei diesem bahnbrechenden Projekt dabei sein können. Als Serviceanbieter, der stark von externen Marktfaktoren abhängig ist, finden wir die Aussicht aufregend, einen Großteil unseres Stromverbrauchs aus eigener Produktion decken zu können.“

Der Radiosender wird künftig mit einem 39 kWp Solarkraftwerk in Kombination mit einem 215 kWh Batteriesystem und einem 8 kVa Diesel-Backupgenerator betrieben werden, der nur in Notfällen zum Einsatz kommen wird. Die Technologie – 96 Solarmodule, 24 BAE Batterien Batterien und 3 SMA Wechselrichter – stammt Größtenteils aus Deutschland.

Photon Energy übernimmt außerdem das Monitoring und die technische Betriebsführung des Kraftwerks, ein Bereich, in dem das Unternehmen seit Jahren verlässlicher Partner für Anlagenbetreiber und Investoren ist. Die Experten von Photon Energy Operations haben bereits mehr als 400 MW an PV-Kraftwerken inspiziert bzw. begutachtet. Derzeit betreuen wir ein Leistungsportfolio von über 100 MW mit über 100 Anlagen in der Betriebsführung.

„Wir leisten durch unsere spezialisierten Mitarbeiter, größte technologische Kompetenz und mit dem Anspruch, unsere Serviceleistungen kontinuierlich an die Marktanforderungen und an den Stand der Technik anzupassen, einen wesentlichen Beitrag zur optimalen Nutzung von Photovoltaikanlagen“, erklärt **Oliver Laufmann, Country Manager der Photon Energy Operations für Deutschland.**

Dieses Projekt wird im Zuge des von der Deutschen Energie-Agentur GmbH (dena) ins Leben gerufenen und vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) im Rahmen der „Exportinitiative Erneuerbare Energien“ geförderten dena-Renewable-Energy-Solutions-Programms realisiert.

### PRESSEKONTAKT

**Jan Krcmar**

Photon Energy

T +420 773 032 182

E [jan.krcmar@photonenergy.com](mailto:jan.krcmar@photonenergy.com)

### **Photon Energy**

Photon Energy NV is a global solar power solutions and services company covering the entire lifecycle of solar power systems. Since its Die Photon Energy Gruppe ist ein globales Unternehmen im Downstream-Bereich der Solarbranche. Seit ihrer Gründung im Jahr 2008 hat Photon Energy Solarkraftwerke in fünf Ländern mit einer Gesamtkapazität von mehr als 50 MWp errichtet und ans Netz gebracht. Die Servicedivision Photon Energy Operations hat derzeit Kraftwerke in sieben Ländern auf zwei Kontinenten unter Vertrag und ist außerdem europaweiter Spitzenanbieter von Serviceleistungen für Satcon-Wechselrichter. Photon Energy hat weitreichende Erfahrungen in den Bereichen Projektentwicklung, Investitionsmanagement, Projektfinanzierung, Technologie, sowie dem Bau und der Betriebsführung von Solarkraftwerken. Photon Energy hat seinen Hauptsitz in Amsterdam und Büros in Deutschland, Tschechien, der Slowakei, Italien und Australien.

[www.photonenergy.com](http://www.photonenergy.com)

### **BAI Group**

BAI ist der Eigentümer und Betreiber eines der größten terrestrischen Rundfunknetzes der Welt. In Australien betreibt das Unternehmen vollständige Übertragungsdienste, Site Sharing, Co-Hosting, Online-Application-Hosting und Infrastrukturservices für Telekom, Einsatzkräfte und Rundfunkunternehmen. BAI ist außerdem in Hong Kong, Kanada und den USA aktiv und spezialisiert sich auf Design, Installation und Betrieb von Mobilfunknetzen und WLAN-Netzen in U-Bahnnetzen.

[www.baigroup.com](http://www.baigroup.com)

### **Deutsche Energie-Agentur GmbH (dena)**

Die Deutsche Energie-Agentur GmbH (dena) ist das Kompetenzzentrum für Energieeffizienz, erneuerbare Energien und intelligente Energiesysteme. Ziel der dena ist es, dass Energie so effizient, sicher, preiswert und klimaschonend wie möglich erzeugt und eingesetzt wird – national und international. Dafür kooperiert die dena mit Akteuren aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft. Die Gesellschafter der dena sind die Bundesrepublik Deutschland, die KfW Bankengruppe, die Allianz SE, die Deutsche Bank AG und die DZ BANK AG.

[www.dena.de](http://www.dena.de)

### **Exportinitiative Erneuerbare Energien**

Die Exportinitiative Erneuerbare Energien des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi) unterstützt deutsche Firmen – und hier vor allem kleine und mittelständische Unternehmen – bei der Erschließung von Auslandsmärkten und dem Export von Erneuerbare-Energien-Technologien. Parallel dazu wirbt die Initiative im Ausland für eine verstärkte Nutzung erneuerbarer Energien, um das Marktpotential für deutsche Technologien und deutsches Know-how zu erhöhen. Die Exportinitiative Erneuerbare Energien wurde 2002 aufgrund eines Bundestagsbeschlusses ins Leben gerufen. Die Initiative wird seitdem vom BMWi gesteuert und finanziert und von zahlreichen Partnern im In- und Ausland durchgeführt.

<http://www.export-erneuerbare.de>

### **dena-Renewable-Energy-Solutions-Programm (dena-RES-Programm)**

Mit ihrem dena-RES-Programm unterstützt die Deutsche Energie-Agentur GmbH (dena) Unternehmen der Erneuerbare-Energien-Branche bei der Erschließung von Märkten. In attraktiven Zielmärkten wird Energietechnik öffentlichkeits- und werbewirksam an repräsentativen Einrichtungen installiert und durch Aktivitäten im PR-, Marketing- und Schulungsbereich umfassend begleitet. Diese vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) im Rahmen der „Exportinitiative Erneuerbare Energien“ geförderten Leuchtturmprojekte haben zum Ziel, die Qualität deutscher Produkte im Bereich erneuerbare Energien zu demonstrieren und teilnehmenden Unternehmen den nachhaltigen Eintritt in neue Märkte zu erleichtern.

[www.export-erneuerbare.de](http://www.export-erneuerbare.de)

### **Partner**

Die Komponenten für das Projekt stammen (unter anderem) von den folgenden Unternehmen:

#### **SMA Solar Technology**

[www.sma.de](http://www.sma.de)

#### **BAE Batterien GmbH**

[www.bae-berlin.de](http://www.bae-berlin.de)